

Datum 23.10.2019
Nr.: RA-599/2019

Anfrage von Stadtratsmitgliedern - öffentlich

(gemäß § 28 Abs. 6 SächsGemO in Verbindung mit der Geschäftsordnung für den Stadtrat der Stadt Chemnitz)

Fragesteller/in: Herr Michael Specht (CDU-Ratsfraktion)
Vorname Name (Fraktion)

Kurzbezeichnung: Kontakt zur Jüdischen Gemeinde

Frage:

Sehr geehrte Frau Oberbürgermeisterin,

bitte beantworten Sie mir folgende Fragen:

1. Hat die Stadt Chemnitz nach dem Anschlag auf die Synagoge von Halle den Kontakt zur Jüdischen Gemeinde in Chemnitz gesucht, insbesondere um über mögliche städtische Maßnahmen zur Verbesserung der Sicherheit der Chemnitzer Synagoge zu sprechen?
2. Sind Maßnahmen von städtischer Seite geplant, um die Sicherheit der Synagoge zu erhöhen und das Sicherheitsgefühl der Gemeindeglieder zu verbessern?
3. Laut Medien möchte die Jüdische Gemeinde die bauliche Sicherheit der Synagoge erhöhen. Erfolgt hier eine Beratung durch die Stadt Chemnitz, zum Beispiel im Bereich Brandschutz (auch bei Brandanschlägen) durch die Chemnitzer Feuerwehr?

Die Ratsanfrage wurde elektronisch erstellt und enthält keine eigenhändige Unterschrift.